

Wahl soll im Oktober 2019 stattfinden

BRUCHKÖBEL • In der Stadt Bruchköbel wird die nächste Bürgermeisterwahl voraussichtlich am 27. Oktober 2019 stattfinden. Dieser Termin geht aus einer Magistratsvorlage hervor, über die die Stadtverordneten in ihrer nächsten Sitzung am 25. September befinden müssen. Ein möglicher Termin für eine Stichwahl wäre demnach der 10. November 2019. Gut ein Jahr vor dem Wahltermin ist weder bekannt, ob der Amtsinhaber Gunter Maibach noch einmal antritt noch ob es einen Gegenkandidaten geben wird. Der Bruchköbeler Bürgerbund hatte zwar vor einigen Monaten im Interview mit unserer Zeitung angekündigt, einen Kandidaten für die Bürgermeisterwahl stellen zu wollen, jedoch bisher noch keinen Namen genannt. Die Stadtverordnetenversammlung findet am 25. September im Bürgerhaus in Bruchköbel statt und beginnt um 20 Uhr. • **how**



Alle reihen sich nach und nach für den Start ein. • Fotos: Gepperth



Opel Manta Irmscher I200

Karl-Heinz Haus

1973 machte der Hungereisenen Führerschein und hatte damals schon die Vorstellung: „Irgendwann kriege ich einen Manta.“ Fünf Jahre später war es dann so weit und er erwarb sein Traumauto, welches er drei Jahre fuhr. Im Jahr 2004 wurde Haus, der mit seinem Sohn an der Rallye teilnahm, auf den Oldti-

mersport aufmerksam. „Ich liebe diesen Sport. Man trifft Gleichgesinnte und hat die Möglichkeit, dieses Kulturgut zu erhalten“, erklärt der Besitzer von mittlerweile drei Mantas. Das Auto erinnert ihn an seine Jugend. Ihm sei klar, dass der Wert seiner Autos mit der Zeit auch steige, jedoch stehe das nicht im Fokus.



Vor dem Start können die Teilnehmer sich gemeinsam vorbereiten und frühstücken

BMW 525

Tim und Tabea Jünger

„Ich fahre gefühlt schon immer“, erzählt der 29-Jährige. „Vor allem die Veranstaltungen sind toll. Man kann hier viele tolle Fahrzeuge sehen und einfach die Landschaften genießen“, so Jünger, der erst zum zweiten Mal selbst an einer solchen Veranstaltung teilnimmt. „Letzte Woche war die erste“, wirft Tabea ein. Zusätzlich findet Tim Jünger es faszinierend, dass die älteren Autos immer noch so toll fahren.

Tim und Tabea nutzen ihre vier Fahrzeuge abwechselnd mit Hilfe von Saisonkennzeichen über das ganze Jahr verteilt auch im Alltag. „Ich finde, Autos müssen gefahren werden. Dafür würden sie ja gebaut“, erklärt er. Trotzdem könne er sich vorstellen, einmal ein Auto als Wertanlage zu behalten: „Wenn er der Platz hergibt, würde ich auch das eine oder andere Fahrzeug aufheben und als Geldanlage sehen.“

Was ist an Oldtimern so toll?

Stimmenfang beim „Classic Revival“

ERLENSEE • Am Sonntag sind die Freunde alter Autos in Erlensee wieder voll auf ihre Kosten gekommen. Dort wurde die nunmehr 10. ADAC Oldtimer Fahrt „Classic Revival“ gestartet. An die 100 Fahrer machten sich mit ihren Automobilen auf die Strecke. Hierbei waren sowohl Oldtimer (Autos ab 30 Jahren) als auch sogenannte Youngtimer (ab 20 Jahren) präsent.

schuss fiel. Es ging offiziell um die Wertung für den ADAC Oldtimer-Pokal Hessen-Thüringen 2018 und den Mittelhessen-Pokal. Beim Oldtimer Wandern mussten nur kleinere Aufgaben gelöst und eine ausgeschilderte Strecke gefahren werden.

Bereits in den frühen Morgenstunden fanden sich die Fahrer mit ihren Schätzchen in Langendiebach ein. Der eine oder andere wienerte noch den Chrom, ehe der Start-

In der sporttouristischen Klasse mussten die Fahrer ihren Weg per Karte selbst finden und navigieren. Für uns standen beim Besuch in Erlensee jedoch andere Fragen im Vordergrund: Was ist an alten Autos eigentlich so schön? Und: Was treibt die Oldtimer-Freaks eigentlich an? • **jmg**

VERANSTALTUNGEN

Zeitreise durch Rückingen

ERLENSEE • Das Seniorenbüro veranstaltet in Kooperation mit Ellen und Georg Paulus am Freitag, 21. September, eine historische Stadtführung auf den Spuren der Rückinger Adelsfamilien. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Wasserburg. An der Wasserburg 1, in Rückingen. Karten sind zum Preis von fünf Euro am Empfang des Rathauses erhältlich. • **kim**

Marte Meo Vortrag für Eltern

BRUCHKÖBEL • Marte Meo ist eine entwicklungsunterstützende Kommunikationsmethode, um das Bindungsverhalten ihres Kindes zu deuten. Das Frauencafé Ensemble lädt für Donnerstag, 20. September, um 11 Uhr im Haus Shalom, Riedstraße 5, ein. Weitere Informationen gibt es unter der Nummer 01 57/88 78 28 62. • **sik**

Neuberger Räucherfest

NEUBERG • Der Anglersportverein Ravolzhausen 1952 lädt für Mittwoch, 3. Oktober, zum Neuberger Räucherfest ein. Auf dem Vereinsgelände ab 10 Uhr für das leibliche Wohl gesorgt. Geräucherte Forellen können unter Telefon 0 61 85/73 44 oder 01 63/3 33 63 69 bestellt werden. • **sik**

AUS DEN VEREINEN

Lauf- und Walkingtreff Bruchköbel: Ganzjährig für „Jedermann/Frau“ kostenlos eine Stunde in unterschiedlichen Gruppen für Jogger oder Walker, auch Nordic-Walking. Termine dienstags ab 18 Uhr, donnerstags 9.30 Uhr und sonntags 10 Uhr. Treffpunkt Ende der Haagstraße, Waldingang.

GLÜCKWÜNSCHE

Bruchköbel: Ursula Eckhardt (70).

Erlensee: Gerd Gutmann (75), Elfriede Lilier (70).

Mercedes Benz 280 SL Cabrio

Harmut und Ina Franke

Vater und Tochter fahren gemeinsam seit 2005 Oldtimer. „Wir sind früher schon immer auf solchen Shows gewesen und haben zugehört“, erzählt der Vater, „und irgendwann dachten wir uns, dass wir einen kaufen sollten.“ Als sie dann bei dem Festival „Golden Oldies“ in Wettberg einen 190 SL sahen, zögerten sie nicht lange. Für die beiden geht es vor allem um den

Spaß: „Das Auto soll nicht nur in der Garage stehen, sondern muss bewegt werden. Aber, wenn er nur da stünde, käme auch nichts dran“, verweist Franke auf die Sammler, die Oldtimer als Wertanlage sehen. Das sei nichts für die beiden. Ina selbst reizt vor allem die Aufgaben, die während den Fahrten gestellt würden: „Ich liebe einfach die Herausforderungen.“

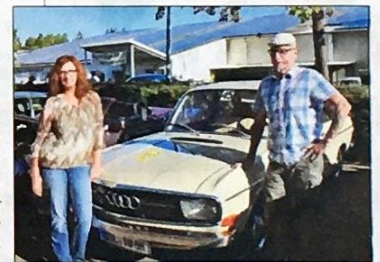


Audi 60 L

Stephan Mußlick

Seit neun Jahren fahren Mußlick und seine Frau Oldtimer. „Es geht um die Fahrzeuge selbst“, erklärt der gelernte Kfz-Mechaniker. „mich begeistert einfach diese Technik in den Fahrzeugen. Außerdem finde ich die Formen der Autos sehr schön. Damals war noch nicht alles so gleich

wie heute.“ Insgesamt besitzt das Paar drei Autos und ein Motorrad. Als Wertanlage wollen die beiden es jedoch nicht betrachten: „Klar, das Geld ist besser angelegt als auf der Bank, aber wir wollen die Autos ja fahren“, stellt er klar.



SG Bruchköbel genehmigt sich guten Tropfen zum 150. Geburtstag

BRUCHKÖBEL • Ganz im Zeichen des edlen Tröpfchens ging es am Wochenende auf dem Freien Platz in Bruchköbel zu.

Die Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel hatte im Rahmen ihrer 150-Jahr-Feierlichkeiten zum Weinfest eingeladen. Schon am

Samstagnachmittag füllten sich die Tische und Bänke mit vielen Besuchern, die in gemütlicher Atmosphäre das eine oder andere Gläs-

chen genießen konnten, das vom Winzerhof Weber aus Rheinhessen eingeschenkt wurde. Abends gab es dann Livemusik mit J. Sanders,

der die Stimmung einheizte. Am Sonntag spielte die Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr, während die Gäste sich einen Flammkuchen

schmecken ließen. Die SG Bruchköbel hatte bereits im Frühjahr einen Festkommers veranstaltet. • **has/Fotos: Häslar**

